

Die Feuerwehr in den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt - ein Feuerwehr-Inspektorat und ein Verband

(Bericht und Fotos eingereicht von Werner Stampfli, Leiter Feuerwehr-Inspektorat beider Basel)

Die beiden Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt arbeiten im Feuerwehrwesen sehr eng zusammen.



Zahlen und Fakten

- 300'000 Einwohner im Kanton BL und rund 200'000 im Kanton BS = 500'000 plus Grenzgänger und Pendler aus dem Süddeutschen Raum und dem Elsass;
- 48 Feuerwehrorganisationen in BL, davon 8 Betriebsfeuerwehren und 40 Orts- bzw. Stützpunktfeuerwehren;
- 6 Feuerwehrorganisationen in BS, davon 1 städtische und 2 Betriebsberufsfeuerwehren, 1 Milizfeuerwehrorganisation und 2 Betriebsfeuerwehren;
- insgesamt 2700 Feuerwehrleute in beiden Kantonen;
- 3500 Kursteilnehmertage an kantonalen Kursen pro Jahr;
- 7 MitarbeiterInnen im Feuerwehr-Inspektorat beider Basel;
- 45 nebenamtliche Feuerwehr-Instruktoren/innen in einem bikantonalen Korps;
- Jährliche Einsätze: BL 3600 und BS 6500 = 10'100.



Aufgaben des Feuerwehr-Inspektorates

Die Aufgaben der Feuerwehr-Inspektorate sind in allen Kantonen ähnlich aber nicht ganz gleich. Dies vorab wegen der unterschiedlichen Rechtsgrundlagen und verschiedener, gewachsener Strukturen. So ist in etwa die Aufsichtsaufgabe mit dem Inspektionswesen, dem Subventionswesen und der Konzeption, Durchführung und Finanzierung der kantonalen Ausbildungskurse sowie das Instruktorenwesen mehr oder weniger in allen Kantonen, also auch in unseren beiden Basel, Aufgabe des Feuerwehr-Inspektorates, das bei der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung angesiedelt ist. Stolz sind wir auf die seit langem EDUQUA-zertifizierten kantonalen Feuerwehr-Ausbildungskurse.

Was ist denn anders bei uns?

Für den Stützpunkteinsatz sind nicht die Gemeinden zuständig. Dieser liegt per Gesetz im Baselbiet beispielsweise in der Zuständigkeit der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung (BGV). Sie beschafft die für den Stützpunkteinsatz notwendigen Mittel und finanziert nicht nur die komplette Anschaffung, sondern auch die Wartung, den Unterhalt und «mietet» die Einstellplätze und den Betrieb bei Stützpunkten ein. Sämtliche Stützpunktkosten trägt die BGV - sie führt diesen Bereich direkt - wo nötig im Einsatz auch mit ihren Dienstoffizieren. Deshalb arbeiten diese uniformiert und verfügen über Einsatzdienstwagen.



Drei Berufsfeuerwehren (Berufsfeuerwehr Basel, Roche und Industriefeuerwehr Regio Basel) sind auf relativ engem Raum tätig. Dies ist allerdings aufgrund der Gefahren (Stadt, Industrie, Chemie, Rhein usw.) durchaus nachvollziehbar und kein Luxus. Leistet doch unsere Region (BL und BS) zwischen einem Drittel bis die Hälfte aller ABC-Einsätze pro Jahr in der Schweiz.

Im Kanton Basel-Landschaft ist eine komplette, flächendeckende autarke Alarmierung aller Feuerwehren umgesetzt. Neben der SMS-Alarmierung wird auch immer eine Pager Alarmierung ausgelöst. Redundant dazu können alle Feuerwehrleute auch bei Stromausfall autark (ohne Internet, ohne Telefonie und ohne Stromversorgung) jederzeit aufgeboden werden.



LKW-Brand Raststätte Pratteln, 19. August 2022



Brand in Diepfingen, 18. Juni 2022

Mit dem Logistikzentrum in Reinach (BL) werden alle Milizfeuerwehrorganisationen mit Ausrüstung versorgt. In BL trägt sogar die BGV die vollen Kosten der persönlichen Ausrüstung jedes AdF.

Für die Baselbieter Gemeinden Buus und Maisprach ist die Aargauer Feuerwehr Rheinfelden als Stützpunktfeuerwehr eingesetzt. Der Autobahnabschnitt Augst – Rheinfelden Ost wird durch die Feuerwehr Pratteln als Autobahnstützpunkt im Auftrag der AGV bzw. der BGV betreut. Im Weiteren verbindet uns mit unserem Nachbarkanton Aargau auch die «aargauische» Verbundfeuerwehr Raurica (Augst BL, Kaiseraugst AG, Giebenach BL).

Sicherlich stolz sind wir auf die beiden Feuerlöschboote. Eines ist in der Stadt Basel und das andere bei der Kraftwerksinsel in Birsfelden BL stationiert. Beide werden durch die Berufsfeuerwehr Basel-Stadt betrieben. Die kommerzielle Schifffahrt, vorab auch der Transport und die Lagerung von Gefahr- gut (Treibstoffe, Chemie usw.) im Tanklager BL sind sicherlich eine Herausforderung.

Ziemlich einzigartig ist auch die Tatsache, dass eine Stelle die Aufgabe des Feuerwehr-Inspektorates für zwei Kantone (eben beide Basel) erfüllt. Viele Synergien und gemeinsame, grössere Beschaffungsvolumen sind für alle ein Gewinn. Auch die interkantonale Koordination, wie z.B. bei Sportveranstaltungen im Gebiet St. Jakob (BL/BS-Grenzgebiet) oder auch auf den Verkehrsträgern (Rhein, Autobahn A2/A3 und Schiene) helfen in der Einsatzbewältigung.

Zwei Kantone - ein Feuerwehr-Inspektorat bei der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung hat hoheitliche Aufgaben bezüglich Führung und Koordination des Feuerwehrwesens im Kanton Basel-Landschaft. Sie ist auch verantwortlich für die Feuerwehrausbildungskurse und hat deshalb zusammen mit dem Kanton Solothurn vor über 20 Jahren das interkantonale Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa) gegründet. Sie betreibt es zusammen mit der SGV (Solothurnische Gebäudeversicherung). Im Weiteren leistet die BGV namhafte Beiträge an die Gemeinden und die Betriebe (Subventionswesen). Im Auftrag der Rettung Basel-Stadt erfüllt das Feuerwehr-Inspektorat beider Basel die zugewiesenen Aufgaben für den Kanton BS.

Dank

Herzlichen Dank für die Zusammenarbeit und das gute nachbarschaftliche Verhältnis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf www.bgv.ch, www.loeschblatt.ch, www.rettung-bs.ch.

